

## **Medienmitteilung**

Zürich, 26. November 2014

### **Swiss Life Asset Managers zeichnet beste Finanzarbeiten aus**

**Swiss Life Asset Managers verlieh gestern Abend zum ersten Mal den Swiss Life Studienpreis für die besten Master- und Bachelorarbeiten im Finanzbereich. Der Preis ist mit insgesamt CHF 20 000 dotiert, richtet sich an Absolventen von Schweizer Fachhochschulen und wird in Partnerschaft mit der Hochschule Luzern und der «Finanz und Wirtschaft» vergeben. Ziel ist die Förderung innovativer und praxisorientierter Forschungsarbeit.**

Stefan Mächler, Chief Investment Officer der Swiss Life-Gruppe, zeigte sich an der Preisverleihung am Hauptsitz in Zürich beeindruckt von der hohen Qualität der insgesamt 22 eingereichten Arbeiten und lobte die Studierenden für ihr Engagement: «Die Finanzwelt braucht Talente die sich nicht scheuen, auch komplexe Themen anzugehen und neue Lösungswege zu suchen. Diese frische Sichtweise auf wichtige Fragestellungen der Wirtschaft inspiriert uns und soll entsprechend belohnt werden.» Die eingereichten Master- und Bachelorarbeiten belegten zudem, dass die Studierenden sich weiterhin stark für die Finanzwirtschaft interessieren und gerne vertieft mit aktuellen Problemstellungen auseinandersetzen. Für Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Leiter des Instituts für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) und Mitglied der Jury, ist der Swiss Life Studienpreis auch ein Brückenschlag zwischen Lehre und Praxis: «Die Themenvielfalt und hohe Relevanz der prämierten Arbeiten zeigt, dass die Fachhochschulen mit ihrem praxisorientierten Unterricht sehr nahe am Puls der Wirtschaft sind. Der Swiss Life Studienpreis ist ein grosser Ansporn, diese erfolgreiche Arbeit zu würdigen.»

### **Die Preisträger im Überblick**

**Stefan Loeber** aus Zürich zeigte in seiner Diplomarbeit für die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) auf, dass die risikogewichtete gegenüber der kapitalgewichteten Indexierungsmethode im Zeitraum vom 2001-2012 eine bessere Performance

im Schweizer Aktienmarkt aufwies. Er erhält dafür den mit CHF 5 000 dotierten **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Master**. Die Jury begründet den Entscheid so: «Der Autor hat keinen Aufwand gescheut und uns mit seiner statistisch sehr anspruchsvollen Herangehensweise und den gewonnen Erkenntnissen vollends überzeugt.»

**René Bärtsch** aus Zürich und **David Mora** aus Affoltern am Albis, beide Studenten an der Luzerner Hochschule für Wirtschaft, Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, setzten sich in ihrer Masterarbeit mit der Verschuldungskapazität (Debt-Capacity) auseinander, die bei der Kreditbeurteilung von Unternehmen eine zentrale Rolle spielt. Die Jury honoriert ihre kritische Überprüfung der beiden gängigsten theoretischen Modelle anhand von Praxisbeispielen mit dem **Anerkennungspreis Master** im Wert von CHF 2 500.

**Michael Helfenberger** aus Zürich, Absolvent der Hochschule für Wirtschaft (HWZ), wird für seine Arbeit zum Onshore und Offshore Private Banking in Mexiko mit dem **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Bachelor** ausgezeichnet. Die Jury erklärt die Vergabe des mit CHF 5 000 dotierten Preises so: «Wir würdigen die konsequente Ausrichtung dieser Arbeit auf eine der wichtigsten Zukunftsregionen, die wertvolle Schlüsse auf die weiteren Entwicklungen in diesem Geschäft zulässt.»

**Jacqueline Christen** gewinnt den **Anerkennungspreis Bachelor** in der Höhe von CHF 2 500. Die Studentin der Fachhochschule St. Gallen beschäftigte sich in ihrer Bachelorarbeit mit dem Global Custody-Geschäft für die berufliche Vorsorge. Die Jury begründete den Preis unter anderem mit der Aktualität und Praxisrelevanz der Arbeit.

### **Über den Swiss Life Studienpreis**

Der Swiss Life Studienpreis, der in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) der Hochschule Luzern und der «Finanz und Wirtschaft» verliehen wird, bietet innovativer und praxisorientierter Forschungsarbeit an Schweizer Hochschulen eine Plattform. Prämiert werden jährlich die besten Diplomarbeiten aus den Themenbereichen Finanzanlagen, Finanzmärkte, Finanzdienstleistungsunternehmen, Finanzinstrumente und Corporate Finance.

### **Jurymitglieder Swiss Life Studienpreis**

Philippe Béguelin, Leiter Ressort Märkte, Finanz und Wirtschaft

Peter Kuster, Leiter Redaktion und Lektorat, Schweizerische Nationalbank

Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Leiter Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ)

Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Head Investment Risk, Swiss Life Asset Managers

Dr. Hansruedi Scherer, Partner und Mitglied der Geschäftsleitung, PPC Metrics, Zürich

**Auskunft****Media Relations**

Telefon +43 284 77 77

media.relations@swisslife.ch

[www.swisslife-am.com](http://www.swisslife-am.com)

**Weitere Informationen**

Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter [swisslife-am.com/news](http://swisslife-am.com/news)

**Swiss Life Asset Managers**

Swiss Life Asset Managers verfügt über eine 150-jährige Erfahrung in der Verwaltung der Vermögenswerte der Swiss Life-Gruppe. Dieser Versicherungs-Ursprung hat die Anlagephilosophie entscheidend geprägt. Im Fokus stehen dabei oberste Grundsätze wie Werterhalt, die Erwirtschaftung langfristiger und beständiger Erträge und ein verantwortungsvoller Umgang mit Risiken. Per 30. Juni 2014 verwaltete Swiss Life Asset Managers rund CHF 168,7 Milliarden Vermögen für die Swiss Life-Gruppe, davon über CHF 30,3 Milliarden für externe Kunden in der Schweiz, Frankreich und Deutschland. Swiss Life Asset Managers beschäftigt über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Zürich, Genf, München, Paris, Marseille und Luxembourg.